

# Verpflichtung zu Ethos, Qualität, Seriosität von



CeKom® ist eine international geschützte Marke und ein System von qualitativen und quantitativen Verfahren zum Erkennen, Bilanzieren und Entwickeln der Potenziale von Unternehmen, Teams und Personen. Die Verfahren wurden in Deutschland entwickelt und werden international erfolgreich eingesetzt.

Die CeKom®-Kernkompetenzen sind:

- Klares wissenschaftliches Konzept, international anerkannt
- Integration von EU-Standards (Europäische Biografie) und Verfahrenseigenentwicklung - ausschließlich zum Erkennen und Entwickeln von Stärken und Kompetenzen. Ständige Weiterentwicklung und Anpassung der Verfahren und Instrumente.
- Differenziertes Eingehen auf die Bilanzierten und durchgängiges Verfolgen der Einheit von Erfassen, Beurteilen und Entwickeln.
- Internationaler CeKom®-Qualitätsverbund.

Der CeKom®-Arbeit liegen wissenschaftliche Arbeiten seit 1994 im Rahmen der Kompetenzforschung aus 5 verbündeten Universitäten, aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (speziell ABWF und QUEM) sowie aus der Privatforschung (ACT: Prof. Erpenbeck/Prof. Heyse) zugrunde. Jährlich werden Diplomarbeiten und aperiodisch Dissertationen zur Weiterentwicklung der Verfahren und des theoretischen Modells vergeben.

Insbesondere folgende Bücher informieren über die zugrunde liegenden wissenschaftlichen Voraussetzungen sowie praktischen Erfahrungen renommierter Anwender:

Heyse, V.; Metzler, H.:  
Die Veränderung managen, das Management verändern. PE/OE im Übergang zu neuen betrieblichen Strukturen – Trainingskonzepte zur Erhöhung von Kompetenzen.  
WAXMANN, Münster 1995

Erpenbeck, J.; Heyse, V.:  
Berufliche Weiterbildung und Kompetenzentwicklung.  
In: Kompetenzentwicklung 1996. WAXMANN, Münster 1996

Heyse, V.; Erpenbeck, J.:  
Der Sprung über die Kompetenzbarriere.  
W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld, 1997

Heyse, V.; Erpenbeck, J.; Michel, L.:  
Kompetenzprofilung.  
WAXMANN, Münster 2002

Erpenbeck, J.; v. Rosenstiel, L. (Hrsg.):  
Handbuch Kompetenzmessung.  
Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2003  
Corssen, J.:  
Der Selbst-Entwickler.  
Beust, München 2004

Kruse, P.:  
next practice. Erfolgreiches Management von Instabilität.  
GABAL management, Offenbach 2004

Heyse, V.; Erpenbeck, J.:  
Kompetenztraining. 64 Informations- und Trainingsprogramme.  
Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2004

Hasebrook, J.; Zawacki-Richter, O.; Erpenbeck, J. (Hg.):  
Kompetenzkapital. Verbindungen zwischen Kompetenzbilanzen und Humankapital.  
Bankakademie, Frankfurt am Main 2004

Heyse, V.; Erpenbeck, J.; Max, H. (Hrsg.):  
Kompetenzen erkennen, bilanzieren und entwickeln.  
WAXMANN, Münster 2004

Erpenbeck, J.; Heyse, V.:  
Die Kompetenzbiographie. Wege der Kompetenzentwicklung.  
WAXMANN, Münster/New York/München/Berlin 2007 (2. Auflage)

Heyse, V.; Erpenbeck, J. (Hrsg.):  
KompetenzManagement.  
WAXMANN, Münster/New York/München/Berlin 2007

Die KODE® und KODE®X Anforderungsanalyse-, Kompetenzerkennungs- und Entwicklungsverfahren setzen eine dreifache Lizenzierung sowie nachfolgende Betreuung der lizenzierten TrainerInnen/BeraterInnen voraus.

Die inbegriffenen KODE®- wie auch KODE®X-Lizenzierungen implizieren neben einer gründlichen Ausbildung die schriftliche Verpflichtung der Ausgebildeten, in keiner Weise im Rahmen der Scientology tätig zu werden oder diese zu unterstützen.

CeKom® berücksichtigt das AGG „Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz“.

CeKom® ist ein Netzwerk selbstständiger regionaler Einrichtungen sowie unternehmensinterner Organisationen in Deutschland und Österreich, koordiniert durch die CeKom® GmbH Deutschland.

Zum 1. Januar 2007 arbeiten folgende CeKom® ([www.cekom-deutschland.de](http://www.cekom-deutschland.de)):

- Akademie Deutscher Genossenschaften (ADG) Montabaur
- Frankfurt School of Finance & Management (früher: HfB und Bankakademie) / CeKom® Hessen

- BMG R. Langer GmbH / CeKom® Sachsen
- elementM GmbH Essen / CeKom® Nordrhein-Westfalen
- Fachhochschule des Mittelstands (FHM) / CeKom® Nordrhein-Westfalen
- GIAB mbH / CeKom® Thüringen
- in.e.b.a.gmbh / CeKom® Mecklenburg-Vorpommern / Nord
- Bildungswerk des Alzeier und Wormser Handwerks / CeKom® Rheinland-Pfalz
- CeKom® GmbH Deutschland CeKom® Bayern
- Bildungszentrum energie GmbH (bze) / CeKom® Sachsen-Anhalt.

Weitere CeKom® sind in Deutschland und Österreich im Entstehen.

Dem zentralen CeKom®-Gründungsbeirat traten im Februar 2004 prominente Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft bei:

- Herr Prof. Dr. Winfried Schlaffke (Sprecher des Gründungsbeirates), Präsident des ISM Dortmund (ehem. GF des DIW Köln)
- Frau Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Direktorin des IAB der Bundesanstalt für Arbeit (BA) Nürnberg
- Frau Ute Berg, MdB, Ausschuss Bildung, Wissenschaft, Technologiefolgeabschätzung
- Herr Jens Corssen, selbständiger Personalentwickler, Coach, Zürich
- Herr Dr. Norbert Kailer, Universität Linz
- Herr Rolf Knoblauch, Leiter Dienstleistungszentrum Bildung der Deutschen Bahn AG
- Herr Ralf-R. Küntschler, Leiter Corporate Personal, Leadership, Development and Cooperation der Siemens AG
- Frau Barbara Meifort, Leiterin der Abteilung 3 des Bundesinstitutes für Berufsbildung BIBB
- Herr Dr. Manfred Ragati, Bundesvorsitzender der Arbeiterwohlfahrt (AWO), Mitglied ZDF-Fernsehrat
- Herr Prof. Dr. Lutz von Rosenstiel, Prorektor, Direktor des Departments für Psychologie der Maximilian-Universität München.

Die CeKom GmbH trägt das Siegel des Forums Werteorientierung in der Weiterbildung e.V. / BDVT und ist Qualitäts-zertifiziert nach ISO 9000.

Die Arbeit mit den Verfahren KODE® und KODE®X berücksichtigt das WBT „AGG – Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz“.